

SPD setzt auf Benjamin Lettl

Ortsvorsitzender soll Bezirkstags-Direktkandidat für Kreisverband werden

Eggenfelden. Die SPD Eggenfelden schlägt dem Kreisverband Benjamin Lettl als SPD-Direktkandidaten für den Bezirkstag im Stimmkreis Rottal-Inn vor. Laut einstimmigem Beschluss des Vorstands schicke man den 30-Jährigen bei der anstehenden Stimmkreis-Konferenz ins Rennen, teilte der SPD-Ortsverein gestern mit.

Für den SPD-Ortsvorsitzenden und Stadtrat aus Eggenfelden wäre es damit bereits die zweite Kandidatur um einen Sitz im niederbayerischen Regionalparlament. Der Sozialpädagoge und Suchttherapeut „ist aus der Sicht der Eggenfeldener Sozialdemokraten die geeignete Persönlichkeit für dieses Ehrenamt“, heißt es weiter in der Mitteilung. „Niederbayern muss Zukunftsperspektiven für Jugendliche, Familien und Unter-



Bewirbt sich um den Posten als SPD-Direktkandidat: Benjamin Lettl. – Foto: red

nehmen bieten und Senioren, Menschen mit Behinderung und Bedürftige wertschätzend unter-

stützen“, fasst Lettl seine Ziele darin zusammen.

Seine Erfahrungen als Kommunalpolitiker und seine berufliche Kompetenz in den Bereichen psychische Gesundheit, Suchtkrankenbehandlung und Jugendarbeit sollen es Lettl erleichtern, der Bevölkerung die einschlägigen Themen des Bezirks näher zu bringen, so die Hoffnung beim SPD-Ortsverein. „Außerdem will ich in den nächsten Monaten klar machen, warum es einen Sozialdemokraten braucht und wie ich den Landkreis Rottal-Inn im Bezirkstag vertreten möchte“, erklärt Lettl weiter in der Mitteilung.

Die Nominierungsversammlung der SPD findet am Samstag, 20. Januar, um 14 Uhr in Massing statt. Die Bezirkstagswahl steht dann im Herbst 2018 an. – red